

Bilder von Adele Schädler

hrr- Am Freitag fand die Vernissage zur Ausstellung der Liechtensteiner Künstlerin Adele Schädler in der Praxis von Else van Eykelen, Physiotherapie in Gams statt. Die Räumlichkeiten sollen nicht nur Praxis sein, sagt Else van Eykelen, sondern ebenso Treffpunkt für alle, aber auch eine Begegnung mit Künstlern ermöglichen. Die erste Gelegenheit dazu benutzt nun Adele Schädler aus Triesen. Sie stellt bis zum 12. Januar 2001 unter dem Motto «BeWEGung» ihre Werke aus. Ein bedeutendes Element ihrer Bilder ist die Bewegung. Nichts steht still, alles ist in Bewegung und scheint sich von einem Moment auf den anderen zu verändern. Also sind es aktuelle Momentaufnahmen, die zu den Bildern führen. Die Künstlerin stoppt den Lauf der Zeit und zeichnet somit auf, was sichtbar wird.

Adele Schädler ist ausgebildete Maltherapeutin, war schon an verschiedenen Ausstellungen vertreten und führt seit 1994 ihr eigenes «Atelier für Freies Malen».

Die Künstlerin arbeitet mit Vorliebe mit experimentellen Techniken. Diese bieten dem Zufall viel Platz. Sie benutzt dazu Acryl- und Aquarellfarben, Kreide, Tusche oder auch Tinte. Für die 38-jährige Maltherapeutin ist der Prozess der Bildentstehung immer wieder ein sinnliches Abenteuer. Obwohl natürlich jedes leere Blatt eine Herausforderung ist, die es zu bewältigen gilt.

Die Ausstellung, zu deren Vernissage Sigi Riser, Präsident des Gewerbe- und Industrievereins Gams sprach, ist während den Praxisöffnungszeiten oder in Absprache mit der Künstlerin sowie Else van Eykelen möglich.



Else van Eykelen (links) ermöglicht in den Räumen ihrer Physiotherapiepraxis erstmals der Liechtensteiner Künstlerin Adele Schädler eine Ausstellung.

Foto: hrr

Vaterland

DIENSTAG, 14. NOVEMBER 2000